



LACED – M2034

GEFÜTTERTE DAMEN-KORSETTS

Körpernahe, verstärkte und gefütterte Korsetts mit Stahlfedern verstärkt. Mit Teilungsnähten, keinen Seitennähten, gebogener Saumlinie, mit Schrägstreifen eingefasst, im Rücken zu schnüren, Panel mit Schlaufen, vorderer Verlängerung und Korsettschließe. A, C: Mit gekaufter Borte. C: Mit Schrägstreifen.

BENÖTIGTES MATERIAL

STOFFE:

Brokat, Taft, Seide/bestickte Seite. Kontrast B: Spitzenstoff mit Bogenkante an beiden Kanten. Futter: Twill, Coutil. Aglets, Thirty-four¹/₄ (6mm) Two-part Eyelets, 6 yds. (6.1m) of Corset Lacing or

AUSSERDEM:

Stahlfedern: Siehe Anleitung.

A, B, C: Zwei Abschluss-Stücke für Korsettschnüre, 34 zweiteilige Ösen (6 mm), 6.1 m Korsettschnur oder

Kordel, Ahle, eine Korsettschließe: 32 cm für **A, B**, 34 cm für **C**.

A: 6.5 cm breite Spitzenborte: 1.4 m.

B: 21 cm breite Spiteznborte: 1.6 m.

m2034

KNAPPKANTIG ABSTEPPEN

VERSÄUBERN

BLINDSTICH

ABSTEPPEN

m2034id

KORSETTS A, B, C

1 VORDERTEIL A

2 SEITLICHES VORDERTEIL A

3 SEITENTEIL A, C

4 VORDERTEIL B

5 SEITLICHES VORDERTEIL B

6 SEITENTEIL B

7 VORDERTEIL C

8 SEITLICHES VORDERTEIL C

9 RÜCKENTEIL



- 10 SEITLICHES RÜCKENTEIL
- 11 VERLÄNGERUNG A, B
- 12 VERLÄNGERUNG C
- 13 SCHRÄGSTREIFEN C
- 14 SCHRÄGSTREIFEN
- 15 RÜCKWÄRTIGES PANEL

E m2034 m
begin Layouts:SIZE=MISSES
VIEW=KORSETT A
Schnitt-Teile: 1,2,3,9,10,11 & 15

WIDTH=115 cm
mit Strichrichtung
alle Größen

WIDTH=150 cm
mit Strichrichtung
alle Größen
VIEW=KONTRAST A
Schnitt-Teile: 14

WIDTH=115 - 150 cm
mit Strichrichtung
alle Größen
VIEW=FUTTER A
Schnitt-Teile: 1,2,3,9,10 & 15

WIDTH=115 cm
mit Strichrichtung
alle Größen

WIDTH=140 cm
mit Strichrichtung
Größen 6-8-10

WIDTH=140 cm
mit Strichrichtung
Größen 12-14-16-18-20-22
VIEW=NÄH-EINLAGE A
Schnitt-Teile: 1,2,3,9,10 & 15

WIDTH=46 - 51 cm
ohne Strichrichtung



alle Größen
VIEW=KORSETT B
Schnitt-Teile: 4,5,6,9,10,11,14 & 15

WIDTH=115 cm
mit Strichrichtung
alle Größen

WIDTH=150 cm
mit Strichrichtung
Größen 6-8-10-12

WIDTH=150 cm
mit Strichrichtung
Größen 14-16-18-20-22

VIEW=KONTRAST B
HINWEIS: Siehe Näh-Anleitung, KORSETT B / SPITZEN-APPLIKATIONEN
UND EINFASS-STREIFEN (Seite 5).
VIEW=FUTTER B
Schnitt-Teile: 4,5,6,9,10 & 15

WIDTH=115 cm
mit Strichrichtung
alle Größen

WIDTH=140 cm
mit Strichrichtung
alle Größen
VIEW=NÄH-EINLAGE B
Schnitt-Teile: 4,5,6,9,10 & 15

WIDTH=46 - 51 cm
ohne Strichrichtung
alle Größen
VIEW=KORSETT C
Schnitt-Teile: 3,7,8,9,10,12,13, 14 & 15

WIDTH=115 cm
mit Strichrichtung
Größen 6-8-10-12-14

WIDTH=115 cm
mit Strichrichtung
Größen 16-18-20-22



WIDTH=150 cm
mit Strichrichtung
Größen 6-8-10-12-14-16

WIDTH=150 cm
mit Strichrichtung
Größen 18-20-22
VIEW=FUTTER C
Schnitt-Teile: 3,7,8,9,10 & 15

WIDTH=115 cm
mit Strichrichtung
alle Größen

WIDTH=140 cm
mit Strichrichtung
alle Größen
VIEW=NÄH-EINLAGE C
Schnitt-Teile: 3,7,8,9,10 & 15

WIDTH=46 - 51 cm
ohne Strichrichtung
alle Größen

begin german instructions:

HINWEIS: Das erste erwähnte Modell ist illustriert, wenn nicht anders angegeben.

KORSETT A, B, C / STÄBCHENBAND/STAHL

Diese Korsette verwenden drei Arten von Stäbchenband/Korsettstahl: 6 mm Flachstahl-Stäbchen für die geraden Nähte im Vorder- und Rückenteil, sowie unter der Korsettschließe, 6 mm breiten Spiralstahl für die gebogenen Nähte und 6 mm breites Kunststoff-Stäbchenband für die Rückenteile. Vorgeschnittener und mit Kappen versehener Spiralstahl, sowie abgefeilte und endlackierte Flachstahlstäbe werden empfohlen. Sie können online bei Korsett-Zubehör-Händlern bezogen werden, normalerweise in 13 mm-Inkrementen.

Tipp: Wenn Sie mehrere Kleidungsstücke mit Korsettstahl arbeiten möchten, können Sie auch in die Ausrüstung zum Selberschneiden von Spiral- oder Flachstahl investieren und den Stahl als Meterware beziehen. Dies erlaubt es Ihnen auch, den Stahl auf präzise Maße zuzuschneiden und Sie sind nicht auf vorgeschchnittene Stücke angewiesen. Zum Selberschneiden benötigen Sie:



Drahtschneider; eine für Spiralstahl und eine für Flachstahl, eine Metallfeile zum Abrunden der Enden bei Flachdraht und Endkappen oder entsprechendes Fluid zum Eintunken der scharfen Enden. Das Fluid zum Eintunken verhindert auch ein Rosten des Stahls.

Wir empfehlen dringend, zuerst ein Nesselmodell für die Passform zu nähen, ehe Sie in den "guten" Stoff schneiden. Hierfür das Vorderteil, seitliche Vorderteil, das Seitenteil, seitliche Rückenteil und die Rückenteil aus einem günstigen Stoff zuschneiden, der eine ähnliche Dicke hat wie der endgültige Stoff. Sie benötigen kein Futter oder Einlage. Die Teile aneinander steppen und anprobieren. Nötige Änderungen am Schnittmuster vornehmen.

Nach den Änderungen am Schnittmuster die Länge für jedes Stahlstück ausmessen und 2,5 cm hiervon abziehen, um Platz zum Steppen am Einfass-Streifen zu haben. Wenn Sie vorgeschrittenen Stahl verwenden, wenn nötig auf das nächste erhältliche Maß runden. Bestellen oder schneiden Sie nach wie folgt zu:

Für die Tunnel an der Vorderkante und unter der Schließe: vier Stück 6 mm Flachstahl.

Für die Tunnel an der rückwärtigen Öffnung: vier Stück vom 6 mm Flachstahl.

Für die Tunnel an den rückwärtigen Panels: zwei Stück vom 6 mm Kunststoff-Stäbchenband.

Für die verbleibenden Tunnel:

Korsett A: 16 Streifen vom 6 mm Spiralstahl. (Zwei Streifen für die Tunnel zu beiden Seiten der Naht.)

Korsett B: 12 Streifen vom 6 mm Spiralstahl. (Ein Streifen für jeden Tunnel auf einer Seite der Nähte und für den Tunnel am seitlichen Vorderteil, sowie am seitlichen Rückenteil.)

Korsett C: 8 Streifen vom 6 mm Spiralstahl. (Ein Streifen für jeden mittig über die Naht gelegten Tunnel.)

Tipp: Jeden Stahlstreifen beschriften, ebenso den zugehörigen Tunnel.

KORSETT A, B, C / EINLAGE

1Die EINLAGE auf die LINKE Seite der entsprechenden STOFF-Stücke aufheften oder gemäß Packungsanleitung aufbügeln.



Tipp: Einlage wird verwendet, um einem Kleidungsstück mehr Stabilität zu geben. Auch wenn man sie auf der Außenseite nicht sieht, wird Ihr Korsett glatter und fester sein bei der Verwendung von Einlage. Sie können entweder Näh- oder aufbügelbare Einlage verwenden. Näh-Einlage wird empfohlen, aber Sie können auch aufbügelbare Einlage verwenden. Testen Sie zuerst ein kleines Stückchen Einlage auf einem Reststück Stoff, um die ideale Bügeltemperatur herauszufinden.

Tipp: Die Teile für das Korsett sehen sehr ähnlich aus. Nach dem Aufbringen der Einlage jedes Teil mit einem beschreibbaren Klebestreifen beschriften. Die Klebestreifen mit dem Namen und der Teilenummer beschriften und dieses auf die Oberkante der linken Seite jedes Teils aufkleben. So können nicht die falschen Teile aneinander genäht werden, oder ein Teil versehentlich kopfüber angesetzt werden.

KORSETT A / VORDERE NÄHTE

1. Rechts auf rechts das VORDERTEIL (1) auf das SEITLICHE VORDERTEIL (2) aufstecken, die Passzeichen treffen aufeinander. Steppen. Die Kurven einschneiden. Nahtzugaben auseinander bügeln. Für die zweite Seite wiederholen.
2. Das SEITENTEIL (3) auf die verbleibende Seite des seitlichen Vorderteils rechts auf rechts aufstecken, die Passzeichen treffen aufeinander. Steppen. Die Kurven einschneiden. Nahtzugaben auseinander bügeln. Für die zweite Seite wiederholen.
3. Die obigen Schritte für das FUTTER wiederholen.

KORSETT B / VORDERE NÄHTE

4. Rechts auf rechts das VORDERTEIL (4) auf das SEITLICHE VORDERTEIL (5) aufstecken, die Passzeichen treffen aufeinander. Steppen. Die Kurven einschneiden. Nahtzugaben auseinander bügeln. Für die zweite Seite wiederholen.
5. Das SEITENTEIL (6) auf die verbleibende Seite des seitlichen Vorderteils rechts auf rechts aufstecken, die Passzeichen treffen aufeinander. Steppen. Die



Kurven einschneiden. Nahtzugaben auseinander bügeln. Für die zweite Seite wiederholen.

6. Die obigen Schritte für das FUTTER wiederholen.

KORSETT C / SPITZEN-OVERLAY UND VORDERE NÄHTE

7. Die Spitzenborte auf das VORDERTEIL (7), das SEITLICHE VORDERTEIL (8), das SEITENTEIL (8), das RÜCKENTEIL (3) und das SEITLICHE RÜCKENTEIL (10) aufstecken. Die Spitze entsprechend schräg auflegen, so dass die Bogenkante entlang der Ansatzlinie liegt. Die Spitze bündig mit der Schnittkante jedes Teil zuschneiden. Die Ober- und Seitenkanten heften. Per Hand die Bogenkanten unsichtbar annähen.

8. Rechts auf rechts das VORDERTEIL (7) auf das SEITLICHE VORDERTEIL (8) aufstecken, die Passzeichen treffen aufeinander. Steppen. Die Kurven einschneiden. Nahtzugaben auseinander bügeln. Für die zweite Seite wiederholen.

9. Das SEITENTEIL (3) auf die verbleibende Seite des seitlichen Vorderteils rechts auf rechts aufstecken, das Passzeichen trifft entsprechend aufeinander. Steppen. Die Kurven einschneiden. Nahtzugaben auseinander bügeln. Für die zweite Seite wiederholen.

10. Die obigen Schritte für das FUTTER wiederholen.

KORSETT A, B, C / RÜCKENTEIL UND SEITENNÄHTE

11. Rechts auf rechts das RÜCKENTEIL (9) auf das SEITLICHE RÜCKENTEIL (10) stecken. Steppen. Die Kurven einschneiden. Nahtzugaben auseinander bügeln. Für die zweite Seite wiederholen.

12. Das kombinierte Vorderteil entlang der Seitennähte auf das kombinierte Rückenteil aufstecken. Steppen. Die Kurven einschneiden. Nahtzugaben auseinander bügeln. Für die zweite Seite wiederholen.



13. Die obigen Schritte für das FUTTER wiederholen.

KORSETT A, B, C / VORDERE UND RÜCKWÄRTIGE KANTEN

14. Von außen das Hakenteil der Schließe entlang der vorderen Mittellahtlinie auf die rechte Seite des vorderen Korsetts auflegen, die Haken stehen auf die Nahtzugabe über und die oberen und unteren Haken haben denselben Abstand zur Ober- und Unterkante. Lassen Sie 13 mm Zugaben an den Ober- und Unterkanten des Korsetts überstehen lassen zum Ansetzen des Einfassstreifens.

Mit einem Stoffstift oder Schneiderkreide die Ober- und Unterkanten jedes Haken anzeichnen.

Von außen die gerade Kante des Stift-Teils der Schließe entlang der vorderen Mittellinie am linken Vorderteil auflegen, die oberen und unteren Nietenspitzen mittig zwischen den Nahtzugaben platzieren, dabei darauf achten, dass die Stift-Positionen mit den Haken an der rechten Seite zusammenpassen. Die Position der Stifte mit einem Stoffstift oder Schneiderkreide anzeichnen.

15. Mit Hilfe einer Ahle ein Loch an jeder Stift-Position eindrücken. Nahtversiegeler an jedem Loch auftragen und trocknen lassen.

Tipp: Vor dem Aufbringen des Versiegelers zuerst auf einem Reststück diesen ausprobieren und trocknen lassen. Ist die Masse erst trocken, sollte der Versiegeler unsichtbar sein. Ist er immer noch sichtbar, versuchen Sie, einen kleineren Tropfen verwenden oder den Versiegeler mit einer kleinen Bürste oder Schwamm verteilen. Transparenter Nagellack oder verdünnter weißer Kleber kann auch statt des Versiegelers verwendet werden.

16. Rechts auf rechts die VERLÄNGERUNG entlang der Faltnisse falten, die Passzeichen treffen aufeinander. Die Enden steppen. Nahtzugaben zurückschneiden. Die Verlängerung auf rechts wenden und bügeln.

Für die Modelle A und B die VERLÄNGERUNG (11) verwenden.

Für Modell C die VERLÄNGERUNG (12) verwenden.

17. Rechts auf rechts die Verlängerung auf das linke Stoff-Vorderteil heften, die Passzeichen treffen aufeinander.



18. Mit den RECHTEN Seiten aufeinander das Futterkorsett auf das Außenkorsett an den vorderen und rückwärtigen Kanten aufstecken. Die rechte vordere Öffnungskante steppen, dabei zwischen den Markierungen für die Haken nicht steppen und die Naht unter- und oberhalb jeder Öffnung entsprechend verstärken. Die linke vordere Öffnungskante steppen. Die rückwärtigen Öffnungskanten steppen. Nahtzugaben zurückschneiden.

19. Auf rechts wenden. Bügeln, die Verlängerung vom Korsett weg falten. Den Hakenteil der Schließe zwischen Futter und rechtes Vorderteil schieben, die Haken durch die Öffnungen legen. Den Stifteil der Schließe zwischen Futter und linkes Vorderteil legen, die Stifte durch die Löcher schieben. Von außen knappkantig zur Schließe durch alle Lagen steppen, hierfür den Reißverschlussfuß verwenden.

KORSETT A / TUNNEL

20. Das Futter per Hand an den Nahtlinien auf das Korsett heften. Es ist wichtig, dass die Nahtlinien exakt verlaufen.

Für die Tunnel auf jeder Seite der Naht durch alle Lagen entlang der Nahtlinie KNAPPKANTIG ABSTEPPEN. Mit 10 cm Abstand zur Nahtlinie ABSTEPPEN.

21. Von außen entlang der Stepplinien an den vorderen und rückwärtigen Kanten steppen, um zusätzliche Tunnel zu arbeiten.

Hinweis: Die Stäbe sollten mindestens 2,5 cm kürzer sein als der Tunnel, damit an den Ober- und Unterkanten für das Einfassen je 13 mm Zugabe stehen bleiben. Die Flachstahl-Stäbe werden in die geraden Tunnel an den vorderen und rückwärtigen Kanten eingeschoben. Die Spiralstahl-Stäbe werden in den verbleibenden gebogenen Tunnel eingeschoben.

22. Die vorbereiteten Stäbe in die entsprechenden Tunnel zwischen Korsett und Futter schieben. Die entsprechenden Stäben hinter die Schließe an den vorderen Öffnungskanten schieben. Mit 10 mm Abstand zu den oberen und unteren Schnittkanten des Korsetts heften.

KORSETT B / TUNNEL



23. Das Futter per Hand an den Nahtlinien auf das Korsett heften. Es ist wichtig, dass die Nahtlinien exakt verlaufen.

24. Für die Tunnel auf jeder Seite der Naht durch alle Lagen entlang der Nahtlinie KNAPPKANTIG ABSTEPPEN. Die rückwärtigen Öffnungskanten KNAPPKANTIG ABSTEPPEN.

25. Mit 10 mm Abstand zur Nahtlinie am Vorder- und Rückenteil ABSTEPPEN. Mit 10 mm Abstand zu jeder Nahtlinie an der Seite ABSTEPPEN.

Für die zusätzlichen Tunnel von außen entlang der Steppllinien am Vorderteil, seitlichen Vorderteil, seitlichen Rückenteil und Rückenteil steppen. Am seitlichen Rückenteil mit 10 mm Abstand zur Steppllinie an der Seite, die näher am Rückenteil ist, steppen. Am seitlichen Vorderteil mit 10 mm Abstand zur Steppllinie an der Seite, die näher am Seitenteil ist, steppen.

Hinweis: Die Stäbe sollten mindestens 2,5 cm kürzer sein als der Tunnel, damit an den Ober- und Unterkanten für das Einfassen je 13 mm Zugabe stehen bleiben. Die Flachstahl-Stäbe werden in die geraden Tunnel an den vorderen und rückwärtigen Kanten eingeschoben. Die Spiralstahl-Stäbe werden in den verbleibenden gebogenen Tunnel eingeschoben.

26. Die vorbereiteten Stäbe in die entsprechenden Tunnel zwischen Korsett und Futter schieben. Die entsprechenden Stäben hinter die Schließe an den vorderen Öffnungskanten schieben. Mit 10 mm Abstand zu den oberen und unteren Schnittkanten des Korsetts heften.

KORSETT C / TUNNEL

27. Das Futterkorsett auf das Außenkorsett mit 10 mm Abstand zu jeder Seite der Nahtlinien per Hand heften, ebenso entlang der Nahtlinien am Vorder- und Rückenteil. Es ist wichtig, dass die Nahtlinien exakt verlaufen.

Tipp: Abhängig von Ihrem Stoff können Sie eine aufbügelbare, elastische Einlage auf die dekorativen Schrägstreifen aufbügeln. Die Einlage mit Hilfe dem SCHRÄGSTREIFEN (13) aus Seidenpapier zuschneiden. Die Einlage auf den Schrägstreifen gemäß Packungsanleitung aufbügeln, ehe die Enden gesteppt werden und der Streifen geschnitten wird.



28. Rechts auf rechts die Enden des SCHRÄGSTREIFENS (13) aufeinander stecken, die großen Punkte treffen aufeinander. Steppen. HINWEIS: Die Kanten sind am Ende der Naht nicht bündig.

29. Beginnen an einem überstehenden Ende entlang der Schnittlinie schneiden, es entsteht ein durchgehender Schrägstreifen. Enden wie gezeigt zurückschneiden.

Die Länge der vorderen und rückwärtigen Stepplinien und jede Teilungnaht messen. Schrägstreifen entsprechend dieser Maße zuschneiden, es sind insgesamt zwölf Streifen: je zwei für das Rücken- und Vorderteil und acht für die Nähte.

Tipp: Jeweils messen, schneiden, den Streifen auf des Korsett an der entsprechenden Naht oder Stepplinie aufstecken und den nächsten Streifen vorbereiten, so sitzt jeder Streifen an der korrekten Position.

30. Die Längskanten der dekorativen Schrägstreifen je 6 mm einschlagen. Bügeln.

31. Jeden Streifen an der entsprechenden Nahtlinie oder Stepplinie auf die Außenseite des Korsetts auflegen. Die Streifen liegen mittig auf den Nahtlinien. Die Längskanten der Streifen entlang der Stepplinien auflegen. Die Längskanten des Streifens durch alle Lagen KNAPPKANTIG ABSTEPPEN. An den rückwärtigen Kanten entlang der verbleibenden Stepplinien steppen. Ein Reißverschlussfüßchen am Vorderteil beim Steppen entlang der Schließe verwenden. Hinweis: Diese Naht bildet ebenfalls die Tunnel für die Stäbchen und Stahlstreifen.

Hinweis: Die Stäbe sollten mindestens 2,5 cm kürzer sein als der Tunnel, damit an den Ober- und Unterkanten für das Einfassen je 13 mm Zugabe stehen bleiben. Die Flachstahl-Stäbe werden in die geraden Tunnel an den vorderen und rückwärtigen Kanten eingeschoben. Die Spiralstahl-Stäbe werden in den verbleibenden gebogenen Tunnel eingeschoben.

32. Die vorbereiteten Stäbe in die entsprechenden Tunnel zwischen Korsett und Futter schieben. Die entsprechenden Stäben hinter die Schließe an den vorderen Öffnungskanten schieben. Mit 10 mm Abstand zu den oberen und unteren Schnittkanten des Korsetts heften.



KORSETT A / SPITZENBORTE

33. Mit den rechten Seiten oben liegend die Spitzenborte auf die Oberkante des Korsetts aufstecken, die Enden stehen 15 mm über. Die Enden 15 mm auf die Futterseite an der rechten Vorderkante einschlagen, sowie an beiden rückwärtigen Kanten. Die Schnittkanten 6 mm an den Enden einschlagen. Die Oberkante diagonal an der linken vorderen Verlängerung falten. Mit BLINDSTICH annähen. Die Oberkante heften.

KORSETT A und C / SCHRÄGSTREIFEN

34. Rechts auf rechts die Enden des SCHRÄGSTREIFENS (14) aufeinander stecken, die großen Punkte treffen aufeinander. Steppen. HINWEIS: Die Kanten sind am Ende der Naht nicht bündig.

35. Beginnend an einem Ende wie gezeigt entlang der Schnittlinie zuschneiden, es entsteht ein durchgehender Schrägstreifen. Das Ende wie gezeigt zuschneiden.

36. Am Schrägstreifen 10 mm an einer Längskante einschlagen. Bügeln.

37. Die rechte Seite des Einfass-Streifens auf die rechte Seite des Korsetts an der Oberkante aufstecken, die Schnittkanten sind bündig und die Enden stehen 6 mm über. (Den restlichen Schrägstreifen für die Unterkante und die rückwärtigen Panels aufheben.) Mit 10 mm Nahtzugabe steppen. Nahtzugaben auf 6 mm zurückschneiden.

38. Die Enden 6 mm einschlagen. Den Streifen über die Nahtzugabe auf die Futterseite des Korsetts einschlagen, die Nahtzugabe ist nun eingefasst und die umgebügelte Kante des Einfass-Streifens verdeckt die Naht. Bügeln und stecken. Von der rechten Seite des Korsetts aus genau im Nahtschatten steppen, dabei den Einfass-Streifen auf der Futter-Seite mitfassen. Die Enden mit BLINDSTICH annähen.

Tipp: Damit der Einfass-Streifen auf der Unterseite dort bleibt, wo er hingehört, können Sie die Bruchkante des Schrägstreifens mit einem Streifen



wasserlöslichen doppelseitigen Klebebands auf das Futter aufkleben. Dann von der Außenseite des Korsetts genau auf der vorherigen Nahtlinie steppen. Dies nennt man "im Nahtschatten steppen". Die neue Naht sollte man nicht deutlich sehen, sie verschwindet zwischen den Stofflagen.

Die Unterkante des Korsetts ebenso einfassen.

KORSETT B / SPITZENAPPLIKATIONEN UND SCHRÄGSTREIFEN

39. Für die große Spitzenapplikation am unteren Korsett-Teil an der Seite den Abstand von der Unterkante des Korsetts bis zur Taille messen. Die Spitze mit doppelseitiger Bogenkante zur Hälfte legen, die Bögen treffen aufeinander. Von den Bogenkanten aus messen, zwei Stücke Spitze mit diesem Maß über die Länge des Stoffs zuschneiden. Hinweis: Die verbleibende Spitze wird für die verbleibenden Applikationen verwenden und appliziert, wenn der Einfass-Streifen angebracht ist.

40. Die Mitte der Spitze auf das Korsett an der Seite auflegen, die Bogenkanten liegt an der Taille. Die Bögen zur Unterkante der vorderen und rückwärtigen Kanten wie gezeigt auslaufen lassen. Die Unterkanten der Spitze bündig mit dem Korsett zuschneiden. Die Schnittkanten aufeinander heften. Per Hand die Bogenkante der Spitze annähen und die Spitze an ausgewählten Punkten mit der Innenseite verbinden.

Tipp: Wenn nötig, damit die Spitze flach liegt jegliche Mehrlänge falten. In die Spitze am Bruch einschneiden, von der geraden Kante bis zur Bogenkante, jedoch nicht durch die Bogenkante. Die Motivkante über die die andere Kante legen, um die Spitze passend zum Korsett zu formen. Per Hand entlang der Motive nähen und überstehende Spitze auf der linken Seite wegschneiden.

41. Rechts auf rechts die Enden des SCHRÄGSTREIFENS (14) aufeinander stecken, die großen Punkte treffen aufeinander. Steppen. HINWEIS: Die Kanten sind am Ende der Naht nicht bündig.

42. Beginnend an einem Ende wie gezeigt entlang der Schnittlinie zuschneiden, es entsteht ein durchgehender Schrägstreifen. Das Ende wie gezeigt zuschneiden.

43. Am Schrägstreifen 10 mm an einer Längskante einschlagen. Bügeln.



44. Zum Einfassen der Oberkante des Korsetts, die rechte Seite des Einfass-Streifens auf die rechte Seite des Korsetts entlang der Oberkante aufstecken, die Schnittkanten sind bündig und ein Ende steht an der rückwärtigen Kante 6 mm über, das andere Ende ist bündig mit der Oberkante des seitlichen Vorderteils, siehe Zeichnung. Mit 10 mm Nahtzugabe steppen. Nahtzugaben auf 6 mm zurückschneiden.

45. An der rückwärtigen Kante das Ende 6 mm einschlagen. Den Streifen über die Nahtzugabe auf die Futterseite des Korsetts einschlagen, die Nahtzugabe ist nun eingefasst und die umgebügelte Kante des Einfass-Streifens verdeckt die Naht. Bügeln und stecken. Von der rechten Seite des Korsetts aus genau im Nahtschatten steppen, dabei den Einfass-Streifen auf der Futter-Seite mitfassen.

46. Den verbleibenden Einfass-Streifen auf die Oberkante des Vorderteils und seitlichen Vorderteils aufstecken, die Enden stehen 6 mm über. (Den restlichen Schrägstreifen für die Unterkante und die rückwärtigen Panels aufheben.) Mit 10 mm Nahtzugabe steppen. Nahtzugaben auf 6 mm zurückschneiden.

47. Die Enden 6 mm einschlagen. Den Einfass-Streifen über die Nahtzugabe legen, die Nahtzugaben sind nun eingefasst, die umgebügelte Kante des Streifens verdeckt die vorherige Naht. Bügeln und stecken. Von außen im Nahtschatten steppen, dabei den Einfass-Streifen auf der Futterseite mitfassen. Die Enden mit BLINDSTICH annähen.

Tipp: Damit der Einfass-Streifen auf der Unterseite dort bleibt, wo er hingehört, können Sie die Bruchkante des Schrägstreifens mit einem Streifen wasserlöslichen doppelseitigen Klebebands auf das Futter aufkleben. Dann von der Außenseite des Korsetts genau auf der vorherigen Nahtlinie steppen. Dies nennt man "im Nahtschatten steppen". Die neue Naht sollte man nicht deutlich sehen, sie verschwindet zwischen den Stofflagen.

Die Unterkante des Korsetts ebenso mit dem Einfass-Streifen einfassen.

48. Applikationen aus dem restlichen Spitzenstoff entlang der Motive ausschneiden. Experimentieren Sie mit dem Layout der Applikationen auf Ihren Korsett-Teilen. Per Hand entlang der Außenkanten der Applikationen nähen, wenn Sie mit dem Arrangement zufrieden sind. Bei großen Spitzenteilen die Applikation per Hand an ausgewählten Stellen noch mit der Korsettinnenseite



verbinden.

Tipp: Die Applikationen mit speziellem Sprühzeitkleber auf das Korsett aufkleben vor dem Aufnähen.

KORSETT A, B, C / RÜCKWÄRTIGES PANEL UND ÖSEN

49. Rechts auf rechts das RÜCKWÄRTIGE PANEL (15) an den Seiten auf das rückwärtige FUTTER-Panel aufstecken. Steppen. Die Nahtzugaben zurückschneiden und auf rechts wenden. Bügeln. Entlang der fertigen Kante KNAPPKANTIG ABSTEPPEN.

50. Von außen entlang der Stepplinien steppen, dabei darauf achten, dass sich die Stiche in der Mitte nicht überkreuzen, damit die Tunnel für die Stäbchen offen bleiben.

51. Tunnel vom Kunststoffstäbchenband entfernen, wenn nötig. Die Enden der Kunststoffstäbchen abrunden, auf die korrekte Länge zuschneiden. Stäbchen in die Tunnel einschieben. Ein Teil kreuzt das andere. Die Schnittkanten heften.

Hinweis: Die Stäbe sollten mindestens 2,5 cm kürzer sein als der Tunnel, damit an den Ober- und Unterkanten für das Einfassen je 13 mm Zugabe stehen bleiben.

52. Zum Einfassen der Ober- und Unterkanten des rückwärtigen Panels die rechte Seite des restlichen Einfass-Streifens auf die rechte Seite des Korsetts aufstecken, die Schnittkanten sind bündig und die Enden des Einfass-Streifens stehen 6 mm über. Mit 10 mm Nahtzugabe steppen. Nahtzugaben auf 6 mm zurückschneiden. Den Rest des Streifens für die Schlaufen am rückwärtigen Panel aufbewahren.

53. Die Enden 6 mm einschlagen. Den Einfass-Streifen über die Nahtzugabe und auf die Futterseite des rückwärtigen Panels legen, die Nahtzugaben sind eingefasst und die Bruchkante des Einfass-Streifens verdeckt die Naht. Bügeln und stecken. Von der rechten Seite des rückwärtigen Panels aus im Nahtschatten steppen, dabei den Einfass-Streifen auf der Futterseite mitfassen.

54. Für die Schlaufen den verbleibenden Einfass-Streifen auffalten. Zwei Stücke



zu je 2,5 cm zuschneiden. An den Enden und den Längskanten 6 mm einschlagen. Bügeln. Nochmals falten und per Hand die umgebügelten Kanten aufeinander nähen.

55. Die Enden der Schlaufen auf die Ansatzlinien per Hand aufnähen. Dies ergibt die Schlaufe zum Ansetzen des rückwärtigen Panels an das Korsett beim Schnüren.

56. Ösen am Rückenteil an den großen Punkten entsprechend der Packungsanleitung eindrücken.

57. Die Enden der Korsettschnur mit den Endkappen gemäß Packungsanleitung umwickeln.

58. Beginnend an der Oberkante das Korsett mit der Korsettschnur oder der Kordel schnüren, die Enden stehen gleichmäßig über. Am 9. Ösen-Satz (bzw. an den Ösen auf Taillenhöhe), verkreuzen und die Korsettschnur durch die Öse 10 fädeln und in die Öse 11 auf derselben Seite. Es entsteht eine Schlaufe, durch die das Korsett in der Taille fest geschnürt werden kann. Weiter zur Unterkante schnüren. Enden verknoten.

Zum Tragen die Korsettschnur an den Schlaufen in der Taille anziehen und zu einer Schleife binden.

59. Beim Verwenden des rückwärtigen Panels dieses am Korsett befestigen. Hierfür die Korsettschnur durch die Schlaufen an der Öse 3 und 14 ziehen.

Tipps für die richtige Einlage

Die richtige Einlage zu wählen ist sehr wichtig für ein so körpernahes Kleidungsstück wie ein Korsett.

1. Näh-Einlage verstärkt Ihr Kleidungsstück, ohne die Eigenschaften des Oberstoffs zu verändern. Wenn Sie einen Fehler beim Nähen machen, können Sie die Naht problemlos wieder auftrennen, ohne die Einlage zu beschädigen.

2. Aufbügelbare Einlage hat mehr Stand und sie ist einfach zu verwenden. Diese Art Einlage kann jedoch zerknautschen, einreißen oder eine dauerhafte



Bruchkante bekommen, verwenden Sie sie also vorsichtig. Aufbügelfähige Einlage kann den Fall des Oberstoffs beeinflussen.

3. Testen Sie immer zuerst Ihre Einlage auf einem kleinen quadratischen Reststück des Stoffs, um zu überprüfen, wie die beiden Produkte sich miteinander verhalten, ehe Sie das gesamte Projekt damit bebügeln.
4. Sie sollten die Einlage vorwaschen, ehe Sie sie verwenden. Hierfür eine Schale mit heißem Wasser füllen und die Einlage eintauchen. Nach dem Abkühlen den Wasserüberschuss mit einem Handtuch abtupfen und die Einlage mit der Klebeseite oben liegend hängend trocknen lassen. NICHT BÜGELN! Die Fältchen mit der Hand während des Trocknungsprozesses ausstreichen

Applikationen aus Spitze herstellen

1. Für Ihre eingene Applikationen aus Spitzenstoff um das Motiv herum schneiden, um eine decorative Kante zu erhalten.
2. Vor dem Bügeln Ihrer Spitzenapplikation die Bügeleisen-Temperatur auf einem Reststück Spitze testen. Ist die Temperatur richtig, bitte nur die Spitze des Bügeleisens beim Bügeln verwenden und sorgfältig darauf achten, nicht im Spitzenstoff hängenzubleiben.
3. Ihre Applikationen sollten mit Handstichen unsichtbar am Korsett befestigt werden.

